

Swiss Internet User Group (SIUG)
Postfach 1908
8021 Zürich
siug@siug.ch



An das
Bundesamt für Kommunikation BAKOM
2501 Biel

Betreff: Vernehmlassung zur SRG-Konzession

Zürich, 8. Juni 2007

Sehr geehrte Damen und Herren

Für die Möglichkeit, zum Entwurf der neuen SRG-Konzession Stellung nehmen zu können, danken wir Ihnen bestens.

Die SIUG (Swiss Internet User Group) ist eine Non-Profit-Organisation, die sich aus Internet-Experten in verschiedenen Bereichen zusammensetzt. Dazu gehören Akademiker aus verschiedenen Fachgebieten, Experten aus dem ISP-Bereich, selbständige Informatiker und Anwender.

Wir halten es für unbedingt notwendig, dass bei dem Konzessionsentwurf noch folgende wichtige Punkte ergänzt werden müssen, damit Schweizer Technik-Enthusiasten die für die wirtschaftliche Zukunft existenziell wichtigen Kompetenzen im Bereich der Bearbeitung von Audio- und Video-Streams sowie im Bereich des Streamings über das Internet pflegen können:

- **Die SRG muss verpflichtet werden, die Sendungen in allen Medien ohne Verschlüsselung („technische Schutzmassnahmen“) zu verbreiten.**

Solche „technische Schutzmassnahmen“ zielen darauf ab, zu verhindern, dass man irgendetwas anderes als nur ein passiver Konsument sein kann, und schädigen damit die Chancen der Schweiz für die Zukunft!

- **Die SRG muss verpflichtet werden, insbesondere beim Streaming über das Internet nur Streaming-Protokolle zu verwenden, die offene Standards sind, und die daher von allen Software-Anbietern frei implementiert werden können.**

Auf keinen Fall dürfen die Internet-Angebote der SRG dazu führen, dass die für die Schweizer Wirtschaft schädliche Dominanz von nichtstandardisierten proprietären Dateiformaten und Streaming-Protokollen noch weiter gefestigt wird!

- **Bei sovielen Radio- und Fernsehsendungen wie möglich muss es Internet-Enthusiasten kostenfrei erlaubt sein, diese nach eigenem Belieben über das Internet weiterverbreiten zu dürfen. Insbesondere muss die SRG verpflichtet**

werden, Internet-Radios die kostenfreie Verwendung der von der SRG produzierten Radio-Nachrichtensendungen zu erlauben.

Viele Internetradiostationen sind nicht-kommerziell oder es handelt sich um Jugendliche oder Studenten, die mit ihrem Hobby einen wertvollen Beitrag zur kulturellen Entwicklung und zum technischen Kompetenzaufbau in unserem Land leisten.

Dürfen wir Sie bitten, diese Punkte bei der Ausgestaltung der neuen SRG-Konzession noch zu berücksichtigen?

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Bollow
Präsident der SIUG